



evangelische akademie  
im saarland



evangelische akademie  
im saarland

Programm

1.2020

---

## Grußwort der Ministerin für Bildung und Kultur

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie wissen, was es bedeutet, wenn man sich die Welt durch Lesen erschließen kann. Aber jedem Siebten in Deutschland blieb die Lesewelt verschlossen. Dies ergab 2011 eine erste Studie über das Lese- und Schreibverhalten Erwachsener. Danach wurden auf Landes- wie auch Bundesebene zahlreiche Maßnahmen ergriffen, diese Menschen für Lese- und Schreibkurse zu gewinnen. Wie nun die aktuelle Nachfolgestudie feststellte, waren diese Angebote erfolgreich. Die Gesamtzahl gering literalisierter Erwachsener sank von 7,5 auf 6,2 Mio. Menschen. Immer noch knapp mehr als die Hälfte davon sind mit der deutschen Sprache aufgewachsen. Das neue Ergebnis ermutigt uns, die Förderung dieser Menschen fortzuführen. Und Sie können dabei mit- helfen, denn nahezu alle Kursbesuche kommen durch sogenannte Mitwisser zustande.

Wenn Sie Bekannte kennen, die Probleme beim Lesen und Schreiben haben, ermutigen Sie diese, sich telefonisch oder vor Ort beraten zu lassen, ein Lerncafé in ihrer Nähe aufzusuchen, noch einmal die „Schulbank zu drücken“ oder Hilfen im Internet zu nutzen. Kurse finden Sie unter [www.abc-kurs.de](http://www.abc-kurs.de). Sie sind in der Regel kostenlos. Anonyme Beratung erhalten Sie beim Alpha-Telefon unter der 0681 / 9 38 9 38 9. Unter [www.ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) gibt es interessante Lernprogramme im Internet.

Lesen kann man auch verlernen. Wer sich weiterbildet, ist davor gefeit. Ihnen wünsche ich, dass Sie in diesem Programm das Angebot finden, das Sie neugierig macht. Denn jede Weiterbildungsmaßnahme erschließt Ihnen ein neues Stück Welt.

Ihre

**Christine Streichert-Clivot**  
Ministerin für Bildung und Kultur



evangelische akademie  
im saarland  
Ludweilerstraße 60, 66333 Völklingen  
[www.eva-a.de](http://www.eva-a.de)



**Akademieleiterin** Johanna Wittmann, Pfarrerin  
Telefon: 06898 1690756  
E-Mail: [wittmann@eva-a.de](mailto:wittmann@eva-a.de)

**Studienleiter** Hans-Hermann Bendzulla  
Telefon: 06898 1690755  
E-Mail: [bendzulla@eva-a.de](mailto:bendzulla@eva-a.de)

**Verwaltung  
Organisation** Dorothee Dusemund  
Telefon: 06898 169622  
Fax: 06898 169632  
E-Mail: [bueror@eva-a.de](mailto:bueror@eva-a.de)

**Vorsitzender  
des Trägervereins** Pfarrer i.R. Hartmut Richter  
E-Mail: [h.richter@eva-a.de](mailto:h.richter@eva-a.de)  
Evangelische Akademie  
im Saarland e. V.

**Bank-  
verbindung** VEREINIGTE VOLKS BANK EG  
Saarlouis-Losheim am See-Sulzbach/Saar  
IBAN: DE41 5909 2000 3098 0800 06  
BIC: GENODE51SB2

### Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir möglichst frühzeitig schriftlich oder telefonisch. Auch telefonische Anmeldungen sind verbindlich. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Bitte überweisen Sie dann - spätestens 14 Tage vor Kursbeginn - die Teilnahmegebühr unter Nennung der Kursbezeichnung auf das Konto der Ev. Akademie im Saarland.

Bei Abmeldung bis 7 Tage vor Kursbeginn wird eine Gebühr von 25 % der Kursgebühr erhoben, mind. 10,00 Euro; bei späterem Rücktritt wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt. Erfolgt bis zum Kursbeginn kein Zahlungseingang, wird eine Mahngebühr von 3,00 Euro erhoben. Nicht besuchte Kursstunden oder nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht erstattet.

Die Teilnehmer/innenliste wird bei einigen Veranstaltungen den Teilnehmenden zugänglich gemacht.

Die Ev. Akademie im Saarland behält sich Wechsel und/oder Verschiebung im Programmverlauf vor. Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen ausfallen, werden gezahlte Gebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Für Studienfahrten mit Übernachtung gelten besondere Bedingungen.

	Seite
<b>Gesellschaft und Kirche</b>	
▪ Exkursion: Symbol Verdun	6
▪ Begegnungen an der Grenze - Spicherer Höhen	7
▪ Studienfahrt: Jüdisches Leben in Speyer	8
▪ Evangelische Wege durch Saarbrücken	9
▪ Studienfahrt: Die politische Avantgarde in Paris	10
▪ Studienfahrt: Historischer Bergbau Ostlothringen	11
▪ Studienfahrt: Der Steinkohlenbergbau im Saarland	11
▪ 41. Filmfestival Max Ophüls Preis	12
▪ Veranstaltungen des Protestantischen Netzwerks	13
▪ Studienreise: Ins Land der Hugenotten	14
▪ Pariser Brückentage: Frieden und Gerechtigkeit	15
<b>Theologie und Glauben</b>	
▪ Erlesen! Ein Bibelkurs	16
▪ Sitzen in Stille - Ein spiritueller Weg	16
▪ Bibliodrama - Zum Gleichnis vom Säen und Ernten	17
<b>Kreatives Gestalten</b>	
▪ Kunst Musik Texte Tanz - zu Maria Lichtmess	18
▪ Meditation des Tanzes	
• Tanzreihe	19
• Tanztag im Frühling	19
• Vier Tage im Kloster Neustadt	20
• Einblicke und erste Schritte	20
<b>Kommunikation</b>	
▪ Tablet-Einsteigerkurs: Kaffee-Kuchen-Tablet	21
▪ Aufbaukurs: Kommunikation mit Tablets	22
▪ Aufbaukurs: Einkaufen und Bezahlen mit Tablets	22
▪ Aufbaukurs: Kultur und Reisen per App	23
▪ Sprechstunde: Tablet, Handy & Co.	23
▪ Fotos im Internet - Was man beachten muss	24
▪ Computer- und Internetkurse - vor Ort	25
▪ Schulung: Das EKIR-Portal	25
▪ 51 Jahre Internet	26
• Basiswissen Internet	26
• Wie Digitalisierung in unser Leben eingreift	27
• Big Data, KI, Deep Learning, Bitcoins ...?	28
• Betaraum der Landesmedienanstalt Saarland	28

	Seite
<b>Angebote für Presbyter*innen</b>	
▪ Lesegottesdienste	29
▪ Erlesen! Ein Bibelkurs	16
<b>Beraten und Begleiten</b>	
▪ Ev.-kath. TelefonSeelsorge Saar - Ausbildungen	30
▪ Vorbereitung auf den Ruhestand	30
<b>Religiöse Bildung</b>	
▪ Theologie in Tageseinrichtungen für Kinder	31
▪ "Hoffnung Leben" - Evangelische Qualität	32
<b>Supervision</b>	
▪ Reflexionstage für Leitungskräfte in Kitas	33
▪ Gruppensupervision	34
▪ Einzel- / Teamsupervision	34
<b>Exkursion</b>	
▪ Wanderung: Industriewildnis bei Neunkirchen	35
▪ Exkursion: Landmarken und -kunst im Saarland	36
▪ Spaziergänge zur saarländischen Kunstgeschichte	
• Von der Stiftskirche bis Christkönig	37
• Der Saarbrücker Eschberg	38
• Das Saarbrücker Ostviertel	38
▪ Exkursion: Glaskultur im Pays de Sarrebourg	39
▪ Wanderung: Industrielandschaften in Luxembourg	40
▪ Exkursion: Natur und Geschichte - grenzenlos	41
▪ Kirchenmuseum in Wiebelskirchen	42

## Studienfahrt

### Symbol Verdun

Der Name der Festungsstadt in Lothringen gilt bis heute als Symbol eines sinnlosen und schrecklichen Krieges. Eine der tödlichsten Schlachten des Ersten Weltkrieges trug sich 1916 auf den Schlachtfeldern vor Verdun zu.

Auch fast 100 Jahre nach den Kämpfen vor Verdun sieht man der Landschaft noch immer die grausamen Auseinandersetzungen jener Zeit an. Längst hat die Natur die ehemaligen Gefechtsstätten überwuchert, doch die Spuren der Kampfhandlungen sind auch heute noch überall unübersehbar.

Mit Reisebus und Reiseleitung geht es zu den wichtigsten Gedenkstätten des Schlachtfeldes:

- Zerstörtes Dorf Fleury
- Bajonettgraben
- Festung Douaumont
- Gedenkstätte Beinhaus Douaumont mit Filmvorführung

Dauer der Führung: ca. 4 Stunden

**Termin** Samstag, 4. April 2020  
9.00 - ca. 17.00 Uhr

**Kosten** 55,- € (Reisebus, Führungen, Eintritte)

**Anmeld.** bis 28. Februar 2020

### Begegnungen an der Grenze: Zwischen Ehrental und Spicherer Höhen

2020 jährt sich zum 150. Mal der Ausbruch des Deutsch-Französischen Krieges und damit der „Schlacht bei Spichern“ - ein markantes Kapitel der regionalen sowie der deutsch-französischen Geschichte.

Kurz nach Ausbruch des Deutsch-Französischen Krieges entbrannte im August 1870 vor den Toren Saarbrückens die „Schlacht bei Spichern“. Ein Dreivierteljahrhundert später wurden die Spicherer Höhen im Zweiten Weltkrieg erneut Schauplatz kriegerischer Auseinandersetzungen.

Vor dem Hintergrund der sich 2020 zum 150. Mal jährenden „Schlacht bei Spichern“ und dem Ende des Zweiten Weltkrieges vor 75 Jahren besteht Gelegenheit, zwischen Saarbrücker Ehrental und den im benachbarten Frankreich gelegenen Spicherer Höhen ebenso geschichtsträchtige wie landschaftlich reizvolle Erinnerungsorte von europäischem Format kennenzulernen.

Die Entdeckungstour führt dabei sowohl in das Saarbrücker Ehrental als auch zu Relikten der Ereignisse von 1870 und 1939/1945 und stellt die Spicherer Höhen als einen ganz besonderen Ort der deutsch-französisch-amerikanischen Begegnung vor.

Anschließend besteht Gelegenheit zur individuellen Einker im traditionsreichen „Gasthaus Woll“.

Die Strecke zwischen Ehrental und Spicherer Höhen wird mit eigenem Pkw zurückgelegt.

**Termin** Freitag, 17. April 2020  
17.00 - 20.00 Uhr

**Treffp.** Eingang des Deutsch-Französischen Gartens  
an der Metzger Straße in Saarbrücken

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bei der Evangelischen Akademie

## Studienfahrt nach Speyer Stätten jüdischen Lebens und alternativer Stadtrundgang

Speyer, Worms und Mainz gehörten im Mittelalter zu den drei größten und einflussreichsten jüdischen Gemeinden im deutschen Raum. Als „SchUM-Städte“ erlangten diese schon früh im Mittelalter überregionale Bedeutung; sie waren im Hochmittelalter das politische, rechtliche und kulturelle Zentrum des aschkenasischen Judentums. Ihre jüdischen Gemeinden reichten bis ins 9. und 10. Jahrhundert zurück. Ihre Schulen und Gelehrten waren in ganz Europa bekannt und zogen zahlreiche Studenten an. Alle drei Städte waren am Rhein gelegen und fungierten somit auch als wichtige Handelsposten für Kaufleute.

Nach dem Besuch der SchUM-Stadt Worms 2019 laden wir nun ein zu einem Besuch der Stadt Speyer. Vom 11. bis zum 14. Jahrhundert entfaltete sich in Speyer ein reiches jüdisches Gemeindeleben. Wir begeben uns auf Spurensuche.

Programm:

- Vormittag: Führung zu den Zeugnissen jüdischen Lebens; Besuch der neuen Synagoge
- Nachmittag: Alternative Stadtführung zu bekannten, weniger bekannten, bemerkenswerten Orten Speyers
- Mittag: Möglichkeit, die Stadt und den Dom auf eigene Faust zu erkunden

**Termin** Sonntag, 19. April 2020  
8.15 - ca 17.00 Uhr

**Kosten** 50,- € (Reisebus, Führungen)

**Anmeld.** bis 20. März 2020

## Evangelische Wege durch Saarbrücken

### Eine überraschende Stadtführung durch Alt-Saarbrücken

Die Ludwigskirche zählt - neben der Dresdner Frauenkirche und dem Hamburger "Michel" - zu den bedeutendsten Bauwerken der Evangelischen Kirche im In- und Ausland. Sie ist ein Wahrzeichen Saarbrückens - und Vielen bekannt. Doch es gibt noch andere "evangelische" Orte und Bauwerke zu entdecken und kennenzulernen.

**Termin** Donnerstag, 30. April 2020, 17.00 Uhr

**Treffp.** Luisenbrunnen in der Altneugasse

### Die Stiftskirche - Grablege des Hauses Nassau-Saarbrücken

Zur Begegnung zwischen Thron und Altar  
in Mittelalter und Frühneuzeit.

Der 700 Jahre alte gotische Kirchenbau wurde von 1982 bis 1994 von Grund auf renoviert und archäologisch und kunsthistorisch untersucht. Im Innern befinden sich bedeutende Kunstdenkmäler.

Das Stift St. Arnual geht nachweislich bis ins frühe 7. Jahrhundert zurück.

Graf Philipp II. von Nassau-Saarbrücken war zwar katholisch, verhinderte aber nicht, dass in seinem Land an einigen Orten evangelische Prediger wirkten. Seit den 1550er Jahren zeigten sich die Chorherren des St. Arnualer Stiftes aufgeschlossen gegenüber der evangelischen Lehre Martin Luthers. Als nach Philipps Tod sein Bruder Johann IV. die Regierung übernahm und die Arnualer Chorherren gegen die Grafschaft vor dem Reichskammergericht klagten, griff der Graf durch und setzte 1569 den Dekan gefangen.

Als die Reformation 1575 kam, gehörten die Stiftsherren bereits der Vergangenheit an, doch überlebte die Einrichtung als Ev. Stift bis heute.

**Termin** Donnerstag, 14. Mai 2020, 17.00 Uhr

**Treffp.** 66119 Saarbrücken, Arnulfstr.

**Führungen** Prof. Dr. Joachim Conrad

**Kosten** keine

**Anmeld.** nicht erforderlich

### Studienfahrt

## Die politische Avantgarde in Paris

Paris, die Stadt der französischen Revolution. 1789, dieses Datum hat Europa verändert. Immer wieder sind Menschen nach Paris gekommen, die politisch Einfluss genommen haben mit ihrem Denken und Handeln. So Karl Marx und Simone Weil.

Wir werden uns auf ihre Spuren machen in einem Stadtrundgang. Stellen Sie sich auf längeres Unterwegssein zu Fuß ein.

**Leitung** Johanna Wittmann

**Termin** Freitag, 8. Mai 2020  
8.00 - 21.00 Uhr

**Kosten** 100,- € (inkl. Bahnfahrt, Metro, Führung)

**Anmeld.** bis 24. April 2020

Kooperation:

Evangelische Akademie im Saarland  
Deutsche Evangelische Christuskirche Paris

### Studienfahrt

## Historischer Bergbau und industriekulturelle Vielfalt im ostlothringischen Kohlenrevier

Gegenstand dieser besonderen Entdeckungsreise ist die Wald- und Industrielandschaft des französischen Warndts. Obwohl der Bergbau hier im Jahr 2005 ausgelaufen ist, sind die Spuren dieser ehemaligen Schlüsselindustrie noch allgegenwärtig. Die Fahrt erschließt diesen weithin unbekanntem Altindustrieraum und führt zu großartigen Zeugnissen der Industriegeschichte Lothringens.

**Leitung** Delf Slotta, Dipl. Geogr.  
Institut für Landeskunde im Saarland  
Hans-Hermann Bendzulla

**Termin** Sonntag, 17. Mai 2020, 8.00 - ca. 18.00 Uhr

**Kosten** 40,- €

**Anmeld.** bis 24. April 2020

### Studienfahrt

## Das Saarland acht Jahre nach dem Ende des Steinkohlenbergbaus

Vor acht Jahren, am 30. Juni 2012, wurde der Steinkohlenbergbau, diese einstige saarländische Schlüsselindustrie, eingestellt. Was bleibt vom Saarbergbau?

Die Rundreise führt in die drei historischen Bergreviere des Saarlandes, den Saarkohlenwald, den Ensdorf-Schwalbacher Raum und in den Warndt mit bergbaulichen Sachzeugnissen wie Fördergerüsten, Fördertürmen, Stollenmundlocharchitekturen, Siedlungen, Halden und Absinkweihern.

**Leitung** Delf Slotta, Dipl.-Geogr.

**Termin** Sonntag, 21. Juni 2020, 8.00 - ca. 17.30 Uhr

**Kosten** 52,- € (Reisebus, Führungen, Mittagessen)

**Anmeld.** bis 29. Mai 2020

Kooperationsveranstaltungen:

Ev. Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

## 41. Filmfestival Max Ophüls Preis Preis der ökumenischen Jury

Seit 2015 sind die Internationale Kirchliche Film Organisation INTERFILM und die Internationale Katholische Vereinigung für Kommunikation SIGNIS, vertreten durch die Katholische Filmkommission der Bischofskonferenz in Deutschland, im Rahmen einer Ökumenischen Jury beim MOP präsent. Diese vergibt einen von der Katholischen Erwachsenenbildung Saarland – Landesarbeitsgemeinschaft e.V. - und der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland e.V. (vertreten durch die Evangelische Akademie im Saarland) gemeinsam mit 2500 € dotierten Preis.

Ausgezeichnet wird ein Film aus dem offiziellen Wettbewerb, dem es mit wirklicher künstlerischer Begabung gelingt, ein menschliches Verhalten oder Zeugnis zum Ausdruck zu bringen, das mit dem Evangelium in Einklang steht, oder die Zuschauer/den Zuschauer für spirituelle, menschliche oder soziale Fragen und Werte zu sensibilisieren.

**Termin:** 20. - 26. Januar 2020

### Die Jury für 2020:

1. Marisa Winter/D, Saarland
2. Hermann Kocher/CH
3. Théo Péporté/LUX (Präsident)
4. Birgit Persch-Klein/D, Saarland

## Protestantisches Netzwerk

Vortrag

### Der Mythos von der Großfamilie

Zum Wandel der Familie

Die Familie, wie wir sie kennen, ist keine menscheitsgeschichtliche Konstante, sondern sie verändert sich mit der Wirtschaftsweise.

**Referentin** Dr. Charlotte Glück

**Termin** Dienstag, 21. Januar 2020, 19.15 Uhr

**Ort** Homburg-Einöd, Am Asenbühl 4

Vortrag

### Wo der Wind weht

Bedeutung der Gebetsfahnen im Buddhismus

**Referent** Klaus Hessenauer

**Termin** Dienstag, 11. Februar 2020, 19.15 Uhr

**Ort** Zweibrücken-Ixheim, Prot. Friedenskirche  
Kirchbergstraße 31

“Diesseits und jenseits der Grenze“

### Fahrt nach Straßburg

Besuch von bekannten und unbekanntenen Orten.

**Termin** Samstag, 25. April 2020, 8.00 Uhr

**Kosten** 50,- €

**Anmeld.** Wilfried Schmidt, Tel. 06844 634

Tagesfahrt

### Im Orient ?

Von Sarazentürmen und Heidentürmen

Auf den Spuren des Weins wandelt man in Rheinhessen oft und gerne - aber dort gibt es gleich vier architektonisch einzigartige Kirchen, die aussehen wie Moscheen.

**Termin** Samstag, 27. Juni 2020, 8.00 Uhr

**Kosten** 45,- €

**Anmeld.** Wilfried Schmidt, Tel. 06844 634

## Studienreise

### **Ins Land der Hugenotten, der evakuierten Lothringer und der Musketiere**

Vendée, Poitou, Charente-Maritime, Gascogne

Viele Bewohner aus unserer Region haben hugenottische Vorfahren, die in Frankreich verfolgt wurden. Höhepunkt war der Pogrom in der Bartholomäusnacht (auch Pariser Bluthochzeit genannt) vom 23. August 1572. In der Nacht und in den Folgetagen wurden Tausende Protestanten in Paris und frankreichweit ermordet. Die wenigen Überlebenden flohen größtenteils in unsere Region. Das Zentrum der Hugenotten war die Vendée und auch das Poitou.

Im Jahr 1939 wurden Anfang September aufgrund des beginnenden 2. Weltkriegs fast 600000 Lothringer und Elsässer nach West-Frankreich evakuiert. Nach dem Ende des Krieges bleiben 222000 von ihnen in der Region Poitou, Charente-Maritime und Les Landes.

Vor allem aus der Gegend der Gascogne und Les Landes wurden die Soldaten für die königliche Garde Frankreichs rekrutiert; sie hießen Musketiere; auch die "Drei Musketiere" aus der Literatur gab es wirklich. Vor der Küste der Gascogne trainierten sie ihre Pferde, die aus der Normandie stammten.

(Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist diese Reise nicht geeignet.)

**Leitung** Jürgen Karl Neumann, Johanna Wittmann

**Termin** 4. - 13. September 2020

**Kosten** 1.695,- p.P. im Doppelzimmer  
450,- Einzelzimmerzuschlag p.P./9 Nächte

**Infos** bei der Ev. Akademie

Kooperation:

Ev. Akademie im Saarland

Protestantisches Netzwerk im Dekanat Zweibrücken

## Pariser Brückentage 2020

### **Auf dem Weg von Frieden und Gerechtigkeit**

Begegnungen in Paris

In den diesjährigen Brückentagen machen wir uns auf den Weg mit der "Église verte" und zivilgesellschaftlichen Gruppen, die sich mit ihren Projekten und Aktionen für Klimagerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung und damit immer auch für Frieden engagieren .

Tagungssprache: Deutsch

#### **Tagungsleitung:**

Johanna Wittmann, Ev. Akademie im Saarland

Britta François, Foyer le Pont, Paris

**Termin** 11. - 14. November 2020

**Ort** Foyer le Pont, Paris

**Kosten** Kosten pro Person:  
im Einzelzimmer 280,- €  
im Zweibettzimmer 250,- €  
(inkl. Übernachtung, Frühstück, 3 Mahlzeiten,  
Fahrkarten zu den Exkursionen)  
ohne Übernachtung:  
90,- € (inkl. 3 Mahlzeiten, Fahrkarten)

**Anmeld.** für Übernachtungsgäste: bis 26. Oktober 2020

Kooperation:

Evangelische Akademie im Saarland

Begegnungszentrum "Foyer le Pont", Paris



## **Erlesen! - Ein Bibelkurs**

Aus den Quellen schöpfen.

Der Kurs ermöglicht es den Teilnehmenden, sich anhand ausgewählter Texte einen Zugang zur Bibel unter thematischer Zuspitzung zu verschaffen und in der Auseinandersetzung mit Lebensfragen die Bibel in das eigene Nachdenken einzubeziehen.

### Themen

- "Dies ist wahrlich Gottes Sohn"  
Die Hoheitstitel Jesu
- "Und sie wurden alle erfüllt vom Heiligen Geist und fingen an zu predigen in anderen Sprachen"  
Die Pfingstgeschichte

**Leitung** Johanna Wittmann

**Termine** dienstags, 19.00 Uhr  
24. März / 26. Mai 2020

**Ort** Ev. Gemeindehaus Schaffhausen  
Wadgassen-Schaffhausen, Schulstraße 46

## **Sitzen in Stille - für Menschen, die einen spirituellen Weg suchen**

Die Veranstaltung, sonntags in St. Annual, ist offen für Alle.  
Einführung um 17.30 Uhr.

Gemeinsame stille Übungszeit um 17.45 Uhr.  
Ab 18.00 Uhr gemeinsam 3x20 Minuten sitzen und zwi-  
schendurch gehen.

Kissen, Stühle und Matten sind vorhanden. Wer eigene  
Sitzmöglichkeiten und Matten gewohnt ist, kann sie gerne  
mitbringen und nutzen!

Herzlich willkommen!

**Leitung** Volker Bier, Pfarrer

**Termine** bei Volker Bier erfragen

**Ort** Albert-Schweitzer-Haus  
Saarbrücken-St. Annual, an der Stiftskirche

**Fragen?** 0681 9686912 oder 0177 6193800

## **Bibliodrama**

### **Manches wächst von selbst**

Elemente des Bibliodramas und Gestaltarbeit  
zum Lebensgleichnis vom Säen und Ernten (Mk 4,1ff)

In einem Gleichnis erzählt Jesus von einem Menschen, der ausging, um zu säen. Manches fiel auf den Weg; und die Vögel fraßen es auf. Anderes fiel auf felsigen Boden, hatte keine Tiefe und verwelkte. Wiederum anderes fiel unter die Dornen, die es erstickten. Und einiges fiel auf gutes Land, ging auf, wuchs und brachte viel Frucht.

Wir erleben die Geschichte als Geschichte der Erde, die unterschiedlich beschaffen ist und manches zum Wachsen und Reifen bringen kann, anderes nicht. Und wir erleben sie als Gleichnis für unser eigenes Leben und Arbeiten, in dem wir - ähnlich der Erde - in unseren Bemühungen sehr Unterschiedliches erleben: Manches geht und wirkt und reift heran, wächst wie von selbst - und anderes bleibt liegen oder geht einfach nicht weiter.

Vielleicht entdecken wir die Gnade, dass nicht alles "gut" werden muss; schon gar nicht wir selbst.

**Leitung** Heidemarie Langer, M.A.  
Theologin, Beraterin, Autorin  
H. Langer zählt zu den Mitbegründerinnen der  
Bibliodramabewegung in Deutschland.

**Termin** Freitag, 13. März 2020, 18.00 - 20.00 Uhr  
Samstag, 14. März 2020, 10.00 - 18.00 Uhr

**Ort** Gemeindezentrum Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Saarbrücken-Dudweiler, Martin-Luther-Str. 9

**Kosten** 80,- €

**Anmeld.** bis 2. März 2020  
bei Nicole Blanchette  
E-Mail: NSellinath@gmx.de  
Tel.: 06897 768654  
und: Evangelisches Schulreferat  
E-Mail: ev.schulreferat@t-online.de  
Tel.: 06806 95283-0

Kunst Musik Texte Tanz

## **Kräfte wecken**

### **am Vorabend von Maria Lichtmess**

An der Schwelle zwischen der dunklen und der hellen Jahreszeit war seit alters her Maria Lichtmess im Jahreskreislauf ein besonderer Termin. Riten und Rituale sollten die Vermehrung des Lichtes unterstützen und zur Reinigung beitragen, um für einen neuen Anfang offen zu werden.

In der Kunst, in Musik, Gesang, Tanz und Texten werden Aspekte von Lichtmess aufgegriffen und zum Ausdruck gebracht.

**Termin** Samstag, 1. Februar 2020  
Ab 16.00 Uhr - Ankommen  
17.00 Uhr - Beginn des Programms

**Ort** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90  
66333 Völklingen-Ludweiler

**Kosten** Spende erbeten

Kooperation:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

## **Meditation des Tanzes**

**Leitung:** Beate Hüßlein  
Dipl.-Dozentin für Meditation des Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

### **Der du die Welt bewegst, bewegst du nun auch mich ...**

Sich bewegen lassen von der Musik und der Choreographie eines Tanzes, das bedeutet mit Leib und Seele im Tanz sein. Ich werde achtsam für das, was mein Inneres, meine Seele, bewegt und kann Belastendes loslassen. Tanz ist die Sprache, die die innere Bewegung körperlich zum Ausdruck bringt. Wenn der Körper sich spielerisch dem Rhythmus der Musik hingibt, kann uns der Tanz eine überzeitliche Freude und Enthusiasmus (griech.: en = in und theos = Gott sein) empfinden lassen.

**Termin** dienstags (6x)  
3. März - 7. April 2020  
19.00 - 20.30 Uhr

**Ort** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90, VK-Ludweiler

**Kosten** 36,- €

**Anmeld.** bis 25. Februar 2020

### **Tanztag im Frühling**

#### **Alle Knospen springen auf ...**

... fangen an zu blühen! Das wollen wir mit Tänzen aus der Meditation des Tanzes an diesem Tag feiern. Mal heiter beschwingt, mal besinnlich ruhig werden wir durch diesen Tag tanzen.

Nach einer Tanzeinheit werden wir eine halbstündige Kaffeepause haben, um dann wieder gestärkt weiter zu tanzen. Wir wollen den Tag beschließen mit einem gemeinsamen Essen, zu dem jede/jeder eine Kleinigkeit mitbringt. Mineralwasser, Kaffee und Tee werden bereitgestellt.

**Termin** Samstag, 16. Mai 2020  
9.00 - 14.30 Uhr

**Ort** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90, VK-Ludweiler

**Kosten** 18,- €

**Anmeld.** bis 7. Mai 2020

## Meditation des Tanzes

**Leitung:** Beate Hüßlein  
Dipl.-Dozentin für Meditation des Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

### Zeit für Körper und Seele Vier Tage im Kloster Neustadt

Wir wollen uns Zeit nehmen, unsere Seele baumeln zu lassen, aber auch Kraft zu tanken für den Alltag. Ein idealer Ort dafür ist das Kloster Neustadt, gelegen am Rande des Pfälzer Waldes und direkt an der Weinstraße. Neben Tanz und Körperübungen stehen ein Spaziergang zum nahegelegenen Hambacher Schloss und ein Besuch in Neustadt an. Für ein gemütliches Beisammensein steht uns abends der Pfalz Keller zur Verfügung.

**Termin** 29. Juni - 2. Juli 2020  
**Ort** Kloster Neustadt, Neustadt an der Weinstraße  
**Kosten** Unterbringung und Verpflegung mit anteiligen Kosten zur Saalmiete: 220,- €  
Kurskosten: 80,- €  
Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern mit DU/WC.

**Anmeld.** bis 30. April 2020  
Eigene Anreise!

### Einblicke und erste Schritte in die Meditation des Tanzes

Ein Weg der Begegnung mit uns selbst und mit Anderen. Getanzt wird zu klassischer und zeitgenössischer Musik. Wichtig ist der Symbolgehalt der Schrittfolgen und Gebärden. Beim Tanzen schöpfen wir neue Kraft und Lebensenergie. Der Tanz schenkt uns Kraft und Weite. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bequeme Kleidung und flache (Tanz-) Schuhe erwünscht.

**Termin** Mittwoch, 3. Juni 2020, 19.00 - 21.00 Uhr  
**Ort** Albert-Schweitzer-Haus,  
Arnulfstr. 19, Saarbrücken-St. Annual  
**Kosten** 10,- €  
**Anmeld.** bis 30. April 2020

## Tablet-Einsteigerkurs Kaffee - Kuchen - Tablet

Unter Anleitung erfahrener Referenten lernen die Teilnehmenden im dreistündigen Einsteigerkurs die wichtigsten Bedienelemente des Tablets kennen. An den zur Verfügung gestellten Geräten können sie erste Schritte im Internet gehen und so Hemmungen im Umgang mit dem Gerät verlieren. Die praktischen Übungen steigern die Selbstständigkeit und das Selbstbewusstsein in die eigenen Fähigkeiten. Die Vorstellung ausgewählter Funktionen (z. B. Wetter-App, Bahn-App) zeigt den persönlichen Nutzen für den Teilnehmenden auf und steigert die Neugierde auf weitere Möglichkeiten der Technik.

### Inhalte des dreistündigen Einsteigerkurses:

- Grundsätzliche Bedienelemente (z. B. Einschalt-Button, Ladeanschluss, Kopfhörer, Speicherkarte)
- Bedienung (z. B. Wischen, Vergrößern, Drehen)
- Aufbau des Systems (z.B. Oberfläche, Startbildschirme)
- Apps (Was ist das? Nutzung vorinstallierter Apps, App-Stores, Installation & Deinstallation, Sicherheitshinweise)
- Surfen mit dem Browser

**Termin** Donnerstag, 23. Januar 2020  
14.00 - 17.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 16. Januar 2020

### Alle Tablet-Kurse in Kooperation mit: Landesmedienanstalt Saarland

## Aufbaukurs

**Kommunikation mit Tablets**

Aufgrund ihrer handlichen Größe und einfachen Bedienung werden Tablet PCs gerne zur Kommunikation, wie z. B. dem Abruf von E-Mails, eingesetzt. Das ist aber nur eine von vielen Möglichkeiten, wie man ein Tablet schnell und unkompliziert nutzen kann, um mit Verwandten, Freunden und Bekannten in Kontakt zu treten. Auch zur Kommunikation mit den Enkelkindern bietet das Tablet vielfältige Möglichkeiten.

Inhalte des dreistündigen Aufbaukurses:

- Grundlagen der Videotelefonie (praktische Übungen)
- Nutzung von E-Mail, Foren, Instant Messengern und Chats (z. B. WhatsApp, Senioren-Chats)
- Nutzung von Bild- und Videoportalen (z.B. YouTube, Instagram, Pinterest)
- Nutzung von sozialen Netzwerken (z.B. Facebook, Stayfriends, Seniorbook)
- Sicherheitsrisiken und Schutzmaßnahmen zur Kommunikation mit Tablet-PCs

**Termin** Donnerstag, 20. Februar 2020, 14.00-17.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 13. Februar 2020

## Aufbaukurs

**Sicher Einkaufen und Bezahlen mit Tablets**

Der zweistündige Aufbaukurs stellt Teilnehmenden, die bereits über grundlegende Internet- und Tabletkenntnisse verfügen, seriöse Einkaufsmöglichkeiten im Internet vor und gibt einen praxisnahen Überblick über die Themen Sicherheit bei der Kaufabwicklung, Rechte des Käufers und Zahlungsmöglichkeiten.

Gleichzeitig soll der Aufbaukurs auch über mögliche Risiken beim Einkaufen und Bezahlen mit Tablets aufklären und Ratschläge an die Hand geben, wie sich Kunden vor Missbrauch schützen können.

**Termin** Donnerstag, 19. März 2020, 14.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 13. März 2020

## Aufbaukurs

**Kultur und Reisen per App**

Im zweistündigen Aufbaukurs "Kultur & Reisen per App" können sich die Teilnehmer über das Kulturangebot der Großregion SaarLorLux informieren und die interessantesten Kultur- und Veranstaltungs-Apps der Region entdecken.

Wie die Anreise (mit dem Bus, per Zug oder doch lieber mit dem Auto) zum nächsten Kulturevent in der Region oder anderswo geplant werden kann, erfahren die Teilnehmer ebenfalls. Außerdem lernen die Teilnehmer, wie sie per App ihre nächste Reise buchen, sich im Internet über Urlaubsländer informieren, Flüge online buchen, Hotels miteinander vergleichen oder die Bewertungen anderer Urlauber lesen können.

**Termin** Donnerstag, 23. April 2020, 14.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 17. April 2020

**Sprechstunde "Tablet, Handy & Co."**

Die erweiterten Tabletsprechstunden bieten neben Tablet nun auch Hilfestellung für Handy und Smartphone. Eigene Geräte sowohl mit Android- oder iOS-Betriebssystem als auch mit Windows kann man mitbringen. Kleinere Probleme am eigenen Gerät können im Rahmen der Möglichkeit vor Ort behoben werden.

Wenn Sie noch kein eigenes Gerät besitzen, können Sie sich ein Tablet zum Üben leihen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können nach einer kurzen Einführung in die Bedienung des Tablets das Gerät und das Internet auf eigene Faust erkunden. Bei Fragen steht Ihnen eine Fachkraft mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn Sie noch keinerlei Vorkenntnisse mit dem Tablet besitzen, empfehlen wir Ihnen zunächst die kostenlosen Kurse "Kaffee-Kuchen-Tablet" und "Kommunikation mit Tablets" zu besuchen.

**Termin** Donnerstag, 14. Mai 2020, 14.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 7. Mai 2020

## Fotos im Internet - Was man beachten muss

### Freie Lizenzen und das Urheberrecht

Im Internet sind viele Bilder und Texte frei zugänglich, doch nicht alles darf auch frei in eigenen Projekten (wie Broschüren und auf Internetseiten) verwendet werden. Auch Bilder, die Sie selbst gemacht haben, dürfen Sie u.U. nicht veröffentlichen.

In einer Mischung aus Vortrag und Workshop bieten wir Ihnen einen praktischen Einstieg in die Themen Urheberrecht und freie Lizenzen: Was sind CC-Lizenzen? Wie kann ich gefundenes Material rechtssicher verwenden? Wo finde ich entsprechende Texte und Bilder und was muss ich dabei beachten?

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie ihr Tablet oder einen PC mitbringen oder mit unseren Laptops arbeiten möchten.

**Referent** Wolf-Dieter Scheid  
LAG Evangelische Erwachsenenbildung

**Termin** Donnerstag, 19. März 2020  
18.00 - 20.30 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 12. März 2020

Kooperation:  
Ev. Akademie im Saarland  
Landesarbeitsgemeinschaft für Ev. Erwachsenenbildung  
Öffentlichkeitsarbeit des Ev. Kirchenkreisverbandes An der Saar

## Computer- und Internetkurse - vor Ort - in der Gemeinde

### Die Mobile Computerstation

der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung (LAG) bietet:

- Internetkurse für Gemeinden und Gemeindekreise oder Einrichtungen,
- abgestimmt auf eigene Wünsche und Vorstellungen,
- direkt vor Ort,
- Bereitstellung der kompletten technischen Ausstattung.

### Beispiele für Kurse

- Die eigene Internetseite:  
Blogs einfach und ohne Vorkenntnisse erstellen
- Bilder verwalten und bearbeiten mit Picasa
- Einstieg in Soziale Netzwerke:  
Facebook, Twitter und Co.
- Workshop: Sicheres Surfen
- Mein Tablet / Smartphone und ich: einfach und sicher
- Mein PC und ich: Einstiegs- und Aufbaukurse

Diese und weitere Themen können vereinbart werden mit:  
Wolf-Dieter Scheid, LAG Ev. Erwachsenenbildung  
Tel.: 0681 68570176  
E-Mail: lag@dwsaar.de

### Schulung

## Das neue EKIR-Portal

Interessierte wenden sich an:

Wolf-Dieter Scheid, LAG Ev. Erwachsenenbildung  
Tel.: 0681 68570176  
E-Mail: lag@dwsaar.de

## 51 Jahre Internet

### Begegnungen bei Wasser und Brot

2020 feiert das Internet seinen 51. Geburtstag. Im Alltag nutzen wir viele Anwendungen aus der Internetwelt ganz bewusst (wie E-Mail), bei manchen merken wir kaum, dass sie ohne Internet nicht funktionieren würden (wie das Internet der Dinge). Und die Digitalisierung erscheint wahlweise als das große Versprechen (wie die personalisierte Medizin), die Lösung für viele Zukunftsprobleme zu sein. Oder ist sie nur die treibende ökonomische Kraft um menschliche Arbeit durch Roboter und Maschinen zu ersetzen?

An vier Terminen laden wir Sie zu Gesprächen über diese und verwandte Themen ein. In einem Mix aus Vortrag, Workshop und praktischer Demonstration diskutieren wir mit Ihnen anschaulich und konkret ihre und unsere Fragen zu diesen Themenwelten. Alle Veranstaltungen können auch einzeln besucht werden. Nähere Information finden Sie im Frühjahr auf unserer Internetseite.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

**Referent** Wolf-Dieter Scheid  
LAG Evangelische Erwachsenenbildung

### 1. Basiswissen Internet

Ist das www das Internet? Wie funktioniert ein Algorithmus? 4G oder 5G? Wie entsteht eine Filterblase? Die Chancen und Risiken, die mit der Digitalisierung verbunden sind, lassen sich besser erkennen, wenn wir uns über wesentliche technische Hintergründe und Funktionsweisen klarer werden. Anhand praktischer Beispiele erkunden wir diese Fragen. Wichtig ist dabei der Unterschied zwischen "Verstehen" und "Verständnis". Es geht nicht darum, jede technische Neuerung als Heilsversprechen auf eine bessere Zukunft zu feiern, aber zu verstehen, was da passiert, ist der Schlüssel zu einer selbstbewussten Meinungsbildung.

**Termin** Donnerstag, 27. Februar 2020  
17.00 - 19.15 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** 5,- €

**Anmeld.** bis 20. Februar 2020

## 51 Jahre Internet

### Begegnungen bei Wasser und Brot

### 2. Wie die Digitalisierung in unser Leben eingreift

Sascha Lobos 2019 erschienenes Buch "Realitätsschock" zeigt in 10 Feldern, wie die Digitalisierung heute schon unsere Alltagswelt verändert. Wir möchten mit Ihnen das Thema "Gesundheit und Digitalisierung" diskutieren: Wir wollen die bestmöglichen Gesundheitsleistungen, aber stellen wir unsere Gesundheitsdaten lernenden Algorithmen und großen Firmen zur Verfügung, ohne dass wir krank sind? Werden wir in Zukunft nur noch auf Basis unserer DNA-Analyse behandelt? Lobo schreibt auf seiner Internetseite weiter an den Themen des Buches und reagiert auf Leserfragen, zudem soll es einen Podcast zum Buch geben. Auch darauf werden wir eingehen und uns anschauen, wie Bücher Teil des digitalen Wandels sind.

**Termin** Freitag, 20. März 2020  
17.00 - 19.15 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** 5,- €

**Anmeld.** bis 13. März 2020

## 51 Jahre Internet

Begegnungen bei Wasser und Brot

### 3. Big Data, KI, Deep Learning, Blockchain und Bitcoins und andere seltsame Dinge

Viele dieser Wörter haben wir schon gehört, doch was ist damit gemeint? Ähnlich wie beim ersten Termin werden wir Schlüsselbegriffe der Digitalisierung anschaulich und nachvollziehbar präsentieren und gemeinsam eine Vorstellung davon entwickeln, welche Veränderungen in unserer Lebenswelt ihre Anwendung bewirken können. Dabei geht es auch um ethische Fragen nach dem, was technisch möglich und gesellschaftlich erwünscht ist.

**Termin** Mittwoch, 29. April 2020  
17.00 - 19.15 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** 5,- €

**Anmeld.** bis 22. April 2020

### 4. Besuch des Betaraums der Landesmedienanstalt Saarland

Der Betaraum bietet uns die Gelegenheit, neueste Innovationen im Medienbereich auszuprobieren: Erfahren Sie selbst, was es bedeutet, in ein fremdes Land mithilfe einer Virtual RealityBrille zu reisen, Roboter zu programmieren oder Kindern mit Augmented Reality die Welt zu erklären. Alexa und Siri beantworten vielleicht unsere Fragen und wir erleben Technik zum Anfassen.

**Termin** In Absprache mit den Teilnehmenden

## Lesegottesdienste halten Was tun, wenn der Pfarrer, die Pfarrerin ausfällt?

Aus den verschiedensten Gründen kann es vorkommen, dass für den Gottesdienst keine Pfarrerin, kein Pfarrer zur Verfügung steht. Vertretungen lassen sich nicht mehr so leicht organisieren. Es kann auch vorkommen, dass die Glocken läuten, und, aus welcher Ursache auch immer, kein Geistlicher angekommen ist. Dann sind die Presbyterinnen und Presbyter gefordert, in die Lücke zu springen. Nur einfach vorlesen, damit ist es aber auch nicht getan.

Diese dreiteilige Fortbildung für Presbyterinnen und Presbyter und Interessierte will eine Unterstützung sein, um vorbereitet und sicherer Lesegottesdienste übernehmen zu können.

### Modul 1 Gottesdienstabläufe und Einführung in die Liturgie

### Modul 2 Kirchenjahr und Perikopenbuch, Rhetorik und liturgische Präsenz

### Modul 3 Gottesdienstwerkstatt

**Kosten** 40,- €

**Termine** Infos bei der Ev. Akademie

## Erlesen ! - Ein Bibelkurs

Aus den Quellen schöpfen.

s. Seite 16

## Ev.-kath. TelefonSeelsorge Saar „Ganz Ohr sein ...“

Beratungskompetenzen erwerben und ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in der Ev.-kath. TelefonSeelsorge Saar werden ...

Offen in der Auseinandersetzung mit Menschen in Notlagen und kompetent in der Begleitung am Telefon oder in der Chat-Beratung der TelefonSeelsorge, das sind die Ziele der Ausbildung für ehrenamtliche MitarbeiterInnen der TelefonSeelsorge Saar.

Das Engagement in dem oft herausfordernden Ehrenamt erfordert Zeit, persönliches Engagement und Weiterentwicklung sowie die Bereitschaft, Teil der Gemeinschaft der TelefonSeelsorgerInnen zu werden. Die Vorbereitung und Schulung für die Aufgaben am TS-Telefon oder in der TS-Chat-Beratung umfasst 180 Stunden in 18 Monaten.

Eine neue Ausbildungsgruppe  
beginnt am Freitag/Samstag, 21./22. August 2020.

Regelmäßige Seminartermine:  
Mittwochs: 18.00 - 21.00 Uhr

Seminarleitung:  
Hauptamtliche MitarbeiterInnen:  
Volker Bier, Ev. Pfarrer  
Christoph Fleck, Dipl.Psychologe  
Heidrun Mohren-Dörrenbächer, Dipl.Psychologin  
Friederike Walla, Dipl.Psychologin

Interessenten wenden sich an:  
F. Walla - Tel. 0681 96869-13 (AB)  
Oder Bewerbungsunterlagen anfordern unter  
Tel. 0681 96869-22 (AB)

[www.telefonseelsorge-saar.de](http://www.telefonseelsorge-saar.de)

Seminar

### **Hinterm Horizont geht's weiter ...**

Weichen stellen für das Leben nach der Erwerbstätigkeit

Sich schon im Vorfeld im Austausch mit anderen Menschen auf diesen neuen Lebensabschnitt vorbereiten und einstimmen.

**Infos** bei der Ev. Akademie

## **Theologie in Tageseinrichtungen für Kinder**

Religionspädagogischer Grundkurs für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dieser praxisorientierte Kurs führt in Grundfragen der Theologie und der Religionspädagogik im Elementarbereich ein. Er umfasst viermal eine Woche (Montag-Freitag), wobei die Kurswochen auf drei Jahre verteilt sind und jeweils im Herbst und im Frühjahr stattfinden. Nach Abschluss des Kurses wird ein Zertifikat ausgestellt.

Der Grundkurs ist als Kurs im Rahmen der FeBE (Fortbildung in den ersten Berufsjahren/Erzieher/-innen) anerkannt.

**Zielgruppe:** Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Tageseinrichtungen für Kinder

### **2. Woche**

**Thema** Biblische Geschichten entdecken, erzählen und gestalten  
Schwerpunkt: Neues Testament

**Termin** 3. - 7. Februar 2020

**Leitung** Johanna Wittmann, Sylvia Szepanski-Jansen

**Ort** PTI, Bonn, Bad-Godesberg



## Hoffnung Leben - evangelische Qualität

Grundlagen bedenken-Profil entwickeln-Praxis gestalten

Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder sind immer wieder herausgefordert, Auskunft darüber zu geben, was Religion, Erziehung und Bildung von Kindern zur allgemeinen Bildung von Jungen und Mädchen beiträgt. Darüber hinaus ist das evangelische Profil ein wesentlicher Bestandteil der Qualitätsentwicklung unserer Einrichtungen.

Mit dem Buch "Hoffnung leben - Evangelische Anstöße zur Qualitätsentwicklung", seiner Konzeption und seinen Anstößen werden wir uns beschäftigen.

### Schwerpunkte

- Einführung in das Buch und die Konzeption
- Grundmerkmale als "Herzstück" von Hoffnung Leben
- Übungen zum Umgang mit den Grundorientierungen, Aspekten und den Ebenen von "Hoffnung Leben"
- Einführung in die Dimensionen religiöser Bildung und den dimensional Ansatz
- Die Dimensionen als Impuls für die religionspädagogische Praxis (exemplarische Themen)

**Zielgruppe:** "Religionspädagogische Tandems" - pädagogische Fachkraft und Theologin/Theologe, die die Einrichtung religionspädagogisch begleiten.

Ob Sie schon Erfahrungen mit "Hoffnung Leben" gesammelt haben oder es für Sie Neuland ist: Sie sind herzlich willkommen. Auch die Teilnahme an einem Tag der Veranstaltung ist möglich. Tandems empfehlen wir, den ersten Fortbildungstag gemeinsam als Basis für die Zusammenarbeit im Rahmen von "Hoffnung Leben" zu besuchen.

Sollte das Buch bei Ihnen vorhanden sein, bringen Sie es bitte mit.

**Leitung** Annette Burkhardt-Walsch

**Referent-in** Peter Siebel, Johanna Wittmann

**Termin** 16. - 17. März 2020  
9.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** 80,- € (ein Tag 40,- €)

**Anmeld.** bis 17. Februar 2020

## Reflexionstage für Leitungskräfte in Tageseinrichtungen für Kinder

Ein Fortbildungsangebot für Leiter/innen und stellvertretende Leiter/innen

Die Anforderungen für Leitungskräfte in Tageseinrichtungen für Kinder werden zunehmend höher, vielfältiger und anspruchsvoller. In der Hektik des Arbeitsalltages bleibt oft wenig Zeit, die Aufgaben und auftretenden Probleme zu reflektieren.

Die Reflexionstage bieten die Gelegenheit, in einer kleinen Gruppe alltägliche und besondere Situationen im beruflichen Alltag zu reflektieren und zu besprechen. Dabei werden insbesondere die Leitungsrolle und die damit verbundenen Aufgaben in dem Viereck "Mitarbeiterinnen - Eltern - Leiterin - Träger" im Blickpunkt stehen.

Ziele der Supervision können sein:

- Ihre Berufsrolle zu überdenken weiter zu entwickeln,
- eine Effektivierung Ihrer Führungsaufgaben zu erreichen,
- Strategien zur Verbesserung der Kommunikation in Ihrer Einrichtung zu entwickeln,
- die Zusammenarbeit zwischen Leitung und Stellvertretung zu verbessern,
- Handlungsperspektiven in schwierigen Situationen zu erarbeiten.

Letztlich unterstützen die Reflexionstage Sie darin, den eigenen Standort als Leitungskraft zu stärken und das eigene Profil zu schärfen. Durch die Arbeit in der Gruppe ist darüber hinaus die Gelegenheit gegeben, sich mit KollegInnen auszutauschen, Erfahrungen weiterzugeben und die Erfahrungen anderer zu nutzen.

**Leitung** Johanna Wittmann, Pfarrerin  
Supervisorin (DGfP), Psychodramaleiterin  
Lothar Reuter, Dipl.-Sozialarbeiter  
Supervisor, Organisationsberater (DGSv)

**Termine** 14. Februar / 5. März / 5. Mai / 23. Juni 2020  
jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

## Supervision

dient dazu, den beruflichen Alltag zu reflektieren, schwierige Situationen und Konflikte zu bearbeiten, die eigene Rolle in einer Organisation zu bedenken und insgesamt im Berufsfeld kompetenter und zufriedener zu arbeiten.

Adressaten: Hauptamtlich Tätige in kirchlichen und diakonischen Arbeitsfeldern.

**Supervisorin: Johanna Wittmann**

### Supervision in der Gruppe

Ziele: Die Berufsrolle reflektieren und entwickeln; die Kommunikation unter den Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln/verbessern; Handlungsmöglichkeiten in konfliktreichen Situationen entwickeln.

Die Supervision in der Gruppe gibt Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, Erfahrungen anderer zu nutzen und Situationen aus der Perspektive anderer wahrzunehmen.

**Termin** Dienstag, 18. Februar 2020  
15.00 - 17.30 Uhr  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** nach Vereinbarung

**Anmeld.** bis 3. Februar 2020

### Einzelsupervision

Ziele: Klärung der Berufsrolle; Strategien entwickeln zur verbesserten Kommunikation; Konfliktbearbeitung

### Teamsupervision

Ziele: Umstrukturierungen und Konzeptentwicklungen begleiten; die Kommunikation unter den Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln/verbessern; Bearbeitung konfliktreicher Situationen; Fall-supervisionen; Rollen- und Funktionsklärungen im Team und gegenüber weiteren Beteiligten im System.

**Termin** nach Vereinbarung

**Kosten** nach Vereinbarung

Wanderung

### Industrielandschaft

#### Heinitz-Dechen bei Neunkirchen

Spektakuläre Industriekultur, Industrienatur und Industriewildnis

Es wird eine etwas anstrengende Wanderung werden, die zu den wesentlichen Bereichen der früheren Neunkircher Gruben- und Kokereibetriebe Heinitz und Dechen führen wird. Es geht durch und tief hinein in eine vom Bergbau umfassend umgestaltete Landschaft. Industrienatur und Industriewildnis sind u.a. prägend geworden für das Binsenthal und das Weilerbachtal; Teile von diesen sind auch exemplarisch rekultiviert worden.

Zudem erschließt unsere Wanderung die wichtigsten baulichen Relikte der in den 1960er-Jahren stillgelegten Anlagen Heinitz und Dechen, darunter den Heinitzstollen, den historischen Bergfestplatz und die berühmte Heinitzer Kokereigasmaschinententrale. Als Lohn der Mühn erwarten den Wanderer schließlich noch faszinierende Panoramablicke und zahlreiche außergewöhnliche Industrielandschafts- und Waldbilder.

**Leitung** Delf Slotta, Dipl.-Geogr.  
Institut für Landeskunde im Saarland

**Termin** Sonntag, 8. März 2020  
10.00 - 14.00 Uhr

**Treffpunkt** Neunkirchen-Heinitz (Ortsmitte)  
Hans-Krämer-Platz (Grubenstraße)

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bei der Ev. Akademie

Festes Schuhwerk erforderlich!

Kooperation:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

## Studienfahrt

### **Industrielle Landmarken und Landmarkenkunst im Saarland**

Unsere industriell geprägten Kulturlandschaften durchlaufen seit Jahren einen tiefgreifenden Wandlungsprozess. Im Saarkohlenwald, im Warndt, aber auch im Saartal haben sich die Industrien, die über Jahrzehnte hinweg das Land geprägt haben, nach und nach zurückgezogen. Halden, Brachflächen, Fördertürme, Hochöfen, Wasserhochbehälter und vieles mehr eignen sich nunmehr als Ausgangspunkt und als Kapital für eine nachhaltige Entwicklung und kreative Auseinandersetzung mit diesen altindustriellen Relikten.

Die Fahrt führt zu solchen "besonderen" Orten und zeigt dabei auch Beispiele für Landmarkenkunst.

**Leitung** Delf Slotta, Dipl.-Geogr.  
Institut für Landeskunde im Saarland

**Termin** Sonntag, 15. März 2020  
8.00 - ca. 17.30 Uhr

**Kosten** 52,- € (Reisebus, Führungen, Mittagessen)

**Anmeld.** bis 21. Februar 2020

Kooperation:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

### **Spaziergänge zur saarländischen Kunstgeschichte**

Das Saarland wird 2020 100 Jahre alt. Seine kulturellen und insbesondere die künstlerischen Leistungen werden hierzulande nur selten gewürdigt. Dabei zeichnen sich Sakralarchitektur oder die Kunst im öffentlichen Raum im Vergleich durch besonders hohe Qualität aus - dies fällt aber eher den Zugereisten auf als den Hiesigen.

Geführte Spaziergänge sollen regionale Kunstschatze einem breiteren Publikum nahebringen und zum Diskurs über kulturelle Fragen anregen.

#### **Leitung aller Spaziergänge:**

Dr. Bernhard Wehlen, Kunsthistoriker

### **Von der Stiftskirche bis Christkönig**

Die gotische Stiftskirche, am nördlichen Rand des ehemaligen Dorfes St. Annual gelegen, zeichnet sich durch ihre noble Architektur, die vielfältigen Grabdenkmäler und die Glasmalerei nach Entwurf György Lehoczkys aus.

Von hier schlendern wir durch das St. Annual der Gründerzeit und der frühen Nachkriegszeit (Habitat Stockenbruch) bis zur Christkönigskirche aus dem Jahr 1927, ihren Lehoczky-Fenstern (Kreuzwegstationen) und den Goldmosaiken.

**Termin** Donnerstag, 2. April 2020  
16.00 - 18.00 Uhr

**Treffpunkt** Saarbrücken-St. Annual  
Hauptportal der Stiftskirche

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bei der Ev. Akademie

## Der Saarbrücker Eschberg

Großzügige Verwaltungsgebäude prägen den unteren Eschberg: Die Union Krankenversicherung von Bernhard Focht und die Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit von Tibor Kugelmann. Beide integrieren bedeutende Kunstwerke in ihr Erscheinungsbild.

Weiter bergauf dominiert Wohnbebauung, aber es lassen sich noch Reste des Steinbruchs und der Standseilbahn finden, zwei sehr unterschiedliche Kirchenbauten sowie der wunderbare Brunnen von Lilo Netz-Paulik.

**Termin** Donnerstag, 23. April 2020  
16.00 - 18.00 Uhr

**Treffpunkt** Vor der UKV, Peter-Zimmer-Straße

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bei der Ev. Akademie

## Das Saarbrücker Ostviertel: Vom Kraftwerk bis zur Stummschen Kapelle

In der Gründerzeit wächst das prosperierende St. Johann in alle Richtungen, der Osten bot dafür besonders viel Raum.

Aber auch die späteren Veränderungen sind bemerkenswert: Anfang der 1990er Jahre verwandelte sich das Fernwärmekraftwerk an der Römerbrücke in ein Großkunstwerk im öffentlichen Raum. Wo sich fast 100 Jahre lang die Großmarkthalle befand steht nun Möbel Martin, dahinter findet sich die Keimzelle Saarbrückens, der vicus saravus und das spätere Römerkastell.

Den Abschluss bildet die Stummsche Kapelle am Fuß des Halbergs.

**Termin** Donnerstag, 7. Mai 2020  
16.00 - 18.00 Uhr

**Treffpunkt** Kraftwerk Römerbrücke,  
Bismarckstraße / Straße des 13. Januar

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bei der Ev. Akademie

## Studienfahrt

### Glaskultur im Pays de Sarrebourg Unterwegs zu Weltkunst und Spurensuche

Glasmalerei der Weltklasse von Marc Chagall, ein Hauch von Le Corbusier in Vasperviller und Spuren früher Glasmacher im Pays de Sarrebourg, dazu eine kulinarische Mittagspause mit lothringischem Charme.

#### Stationen

- Sarrebourg - größtes Glasfenster Chagalls, Museumsbesuch
- Vasperviller - Kirche Sainte Thérèse, deren Architektur, (1968 erbaut) an La Ronchamp von Le Corbusier erinnert, mit überraschenden Glasmalereien
- Mittagspause mit einem lothringischen "Déjeuner" (fakultativ)
- Pays de Sarrebourg - Glasmacherland mit Kirchen, vergangenen Glashütten und einer noch aktiven Hütte
- Vallérysthal - Vortrag und Fabrikverkauf

**Leitung** Jürgen Proföhr, Burkhardt Valentin (Förderverein Glaskultur)  
Hans-H. Bendzulla

**Termin** Samstag, 25. April 2020  
8.00 - ca. 19.30 Uhr

**Kosten** 59,- €

**Anmeld.** bis 27. März 2020

Kooperation:  
Förderverein Glaskultur  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

## Wanderung **Stahl, Erz, einzigartige Landschaften in Luxemburg**

Eine grenzüberschreitende Wanderung, welche für Wanderfreunde, Naturfotografen und Interessenten an der Luxemburger Geschichte der Stahlindustrie mit ihren Bergwerken sowie den Landschaften und heutigen Naturschutzgebieten dieser Gegend interessante Einblicke bietet.

Die Wanderung führt durch die Luxemburger Minette-Region von Fond-de-Gras über das Naturschutzgebiet "Giele Botter" nach Rollingen und weiter nach Saulnes und zurück über Lasauvage zum Ausgangspunkt Fond-de-Gras.

Auf unserem Weg werden wir an verschiedenen Industriebrachen und Bergwerkseingängen vorbeikommen und Teilen der Bergbahn Doihl und dem "Train 1900" einen Besuch abstatten.

### Anforderungen:

Die Wanderung ist mit 15 km relativ anspruchsvoll, teils auf Wald- oder schmalen Wanderwegen. Gute körperliche Verfassung, feste Wanderschuhe und bei Bedarf Regenkleidung sind dringend erforderlich.

Für unterwegs: Getränke und Rucksackverpflegung.

Abendessen: "Brasserie de la Mine"

Menu: Haam, Fritten an Zalot - bitte anmelden!

- Leitung** Jos Pletsch  
**Termin** Sonntag, 26. April 2020, 10.00 Uhr  
**Treffpunkt** Parkplatz "Fonds de Gras"  
**Kosten** 18,- € Abendessen (bitte anmelden)  
**Anmeld.** bis 8. April 2020

### Kooperation:

Evangelische Akademie im Saarland  
Club Haus beim Kiosk, Schiffflange/Lux.

## Wanderung Saar-Lor-Lux **Natur und Geschichte - grenzenlos**

### Programm:

- Abfahrt um 7.45 Uhr in Saarbrücken
- Willkommenstrunk und geistlicher Impuls in Reinheim
- Führung durch den Europäischen Kulturpark Bliesbruck-Reinheim
- Mittagessen in Epping/F.
- Wanderung in Ormersviller (Chapelle Saint-Joseph, Friedenskreuz)
- Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus Brenschelbach
- Schlussandacht in der Ev. Kirche in Brenschelbach

**Termin** Samstag, 16. Mai 2020

**Kosten** 59,- €  
(Reisebus, Eintritt, Führung, Verpflegung)

**Anmeld.** bis 24. April 2020

### Kooperation:

Evangelische Akademie im Saarland  
Arbeitskreis Saar-Lor-Lux evangelisch

## **Kirchenmuseum Wiebelskirchen**

Einmalig in der Großregion

Das Museum überrascht mit seiner Vielfältigkeit: Man findet antike Bibeln, liturgisches Gerät und schriftliche Zeugnisse religiöser Volkskunst, aber auch handwerkliche und landwirtschaftliche Gerätschaften der Region - Zeugnisse des Lebens der Menschen in den vergangenen 150 Jahren.

Pfarrer im Ruhestand Hartmut Thömmes und die assistierende Küsterin Claudia Zilz wollen mit dieser Ausstellung Geschichte bewahren und untergegangene Lebenswelten für nachfolgende Generationen erlebbar machen. Die Führungen vermitteln umfangreiches Wissen über Kirchen-, Kultur- und Lokalgeschichte, angereichert mit Geschichten und Anekdoten.

Laut Hartmut Thömmes wird sich kaum ein anderes derart reich bestücktes Museum in unserer Region finden lassen.

### **Führungen:**

sonntags, 14.00 Uhr

16. Februar 2020

15. März

19. April

24. Mai

28. Juni

19. Juli

**Ort:** Evangelische Kirche Wiebelskirchen  
Martin-Luther-Str. 23